

Das Konzept der Oberstufe (O) (\cong Sekundarstufe I B)

Alter d. Schüler/innen ca. 13-16 Jahre

-> 3-4 Schulbesuchsjahre in oft jahrgangsübergreifenden Klassen (O1, O2, ...) mit je ca. 7 - 10 Schüler/innen

Organisation

Unterricht/ Stundentafel		Schulleben
Fach	Stunden	(Besonderheiten in der Oberstufe)
Ma	3	- klassenübergreifendes Weihnachtskino
D	4	
SU	3	- Teilnahme an den Schulkinowochen (je nach Angebot)
Sp	2	
Ku	2	
Mu	1	
HW	3	
WAT	4	
22		
Beginn der Berufs- und Praxisorientierung z. B. Besuch von <ul style="list-style-type: none"> • Betrieben • Firmen • ÜAZ • Koop. mit OSZ 		

Schwerpunkte

Das letzte Oberstufenjahr dient der Vorbereitung auf die Berufsbildungsstufe. Die Unterrichtsinhalte orientieren sich am Schuljahresschwerpunkt. In der Oberstufe liegt der Fokus auf dem HW-Unterricht (inkl. aller dazugehörigen Arbeiten, wie Einkauf, Vor- und Nachbereitung, ...) und impliziert eine Gesundheitserziehung.

Verkehrs- und Mobilitätserziehung

- Öffnung des Unterrichts durch Aufsuchen außerschulischer Lernorte
- Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Lesen von Fahrplänen (sofern möglich) selbstständige Bewältigung des Schulweges

- Einkaufen in verschiedenen Geschäften für den HW-Unterricht

Medienkompetenz

- Nutzung von Apps zur Informationsbeschaffung (z. B. Fahrpläne)
- Kompetenzerweiterung auf medialer Ebene
- intensive Nutzung von Schreibprogrammen
- Nutzung von Lernprogrammen
- Anleitung zur Internetrecherche
- Belehrung und Aufklärung über Gefahren bei der Nutzung sozialer Netzwerke, wie Facebook und WhatsApp, Umgang mit dem Smartphone

Soziales Lernen

- Sozialkompetenzen erwerben
- sich an die Hausordnung halten
- Klassenregeln für einen wertschätzenden Umgang miteinander erstellen
- Fähigkeit mit Kritik umzugehen (Kritisierbarkeit, Kritikfähigkeit)

Methodenkompetenz

- größere Verselbstständigung der Handlungskompetenzen bei Lernaufgaben durch zunehmende Beteiligung an der Planung von Aufgaben
- projektorientierter Unterricht steht durch jährliches Schulthema im Vordergrund
- mehr Partner- und Gruppenarbeit
- Förderung von Schlüsselqualifikationen (z. B. Ausdauer) als Voraussetzung für die spätere Lebens- und Arbeitswelt
- Anbahnung größtmöglicher Selbstversorgung

Das Konzept der Oberstufe (O) (\cong Sekundarstufe I B)

Alter d. Schüler/innen ca. 13-16 Jahre

-> 3-4 Schulbesuchsjahre in oft jahrgangsübergreifenden Klassen (O1, O2, ...) mit je ca. 7 - 10 Schüler/innen

Schwerpunkte

Emotionalität (Ich-Kompetenzen)

- Auseinandersetzung mit der eigenen Behinderung (realistisches Selbstkonzept)
- Stärkung des Selbstwertgefühls
- Selbstwirksamkeit entwickeln (insbesondere der SmB-Schüler)
- Identitätsfindung und Persönlichkeitsentwicklung - respektvoller Umgang mit sich selbst
- zunehmendes Erkennen der eigenen Wirkung in der Öffentlichkeit und daraus resultierend rollen- und situationsadäquate Handlungsweisen
- partnerschaftliche Verhaltensweisen entwickeln

Freizeitgestaltung

- Kinobesuche
- Restaurantbesuch
- Schwimmbadbesuch
- Besuch von Ausstellungen
- Besuch von öffentlichen Veranstaltungen
- Taschengeldtage

Umgang mit schwerstbehinderten Mitschülern

- Schüler werden in das Gemeinschaftsleben einbezogen, individuelle Bedürfnisse stehen dennoch im Vordergrund
- Motto: „So viel Hilfe wie nötig, so wenig wie möglich“
- Schüler lernen die Wünsche der Mitschüler zu erkennen und deren Streben nach Selbstständigkeit zu respektieren

Schulgarten – AG Schulgarten (vorwiegend Oberstufenschüler)

- Schüler werden in der Oberstufe an die selbstständige Schulgartenarbeit herangeführt; in der Mittelstufe erlernte Techniken sollen angewandt und vertieft werden

Sexualerziehungskonzept (siehe Curriculum)

- Auseinandersetzung mit der körperlichen und seelischen Veränderung